

600 Jahre Artillerie-Geschichte

- 26.09.2016
- [Nalbach DW Dillingen](#)

„Litermontbündnis“ präsentiert sich im Elbsandsteingebirge bei Dresden



Mit der historischen Loshult-Kanone waren die Nalbacher vor Ort. Von links: Heiko Kurzenberger, Jessica Perrey, Frank Albrecht, Martin Sifrin. Foto: Verein

NALBACH/ KÖNIGSSTEIN Nalbach Das Litermontbündnis 1357 in Sachsen: Geschütze vom 14. bis zum 19. Jahrhundert waren auf einer der größten Festungsanlagen in Europas zu sehen.

Über 30 Vorderlader Kanonen aus ganz Deutschland und Tschechien waren auf dem Königsstein, unweit von Dresden, zusammengekommen und gaben einen Einblick in die 600-jährige Geschichte der Artillerie.

Zum vierten Mal trafen sich die Kanoniere auf dem Tafelberg an der Elbschleife um ihre Geschütze einem interessierten Publikum vorzustellen.

Das Litermontbündnis aus Nalbach kam mit einer Rekonstruktion der bis dato ältesten Kanone Europas auf die Festung im Elbsandsteingebirge. Mit viel Freude beantworteten die Saarländer die Fragen der Besucher.

Mit begeistertem Applaus wurde das Abfeuern der Geschützatterien auf den Bastionen begrüßt. Strahlender Sonnenschein und ein buntes Rahmenprogramm machten den Tag auf der Festung für alle zum Erlebnis.red./mk